



## Stellenangebot

---



Bundesamt für  
kerntechnische  
Entsorgungssicherheit

Interamt Angebots-ID	449897
Kennung für Bewerbungen	067
Anzahl Stellen	1
<b>Stellenbezeichnung</b>	<b>eine Referentin / einen Referenten für sozialwissenschaftliche Forschung</b>
Behörde	Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit
Homepage	<a href="http://www.bfe.bund.de">http://www.bfe.bund.de</a>
Einsatzort Straße	Krausenstr. 17-18
Einsatzort PLZ/Ort	10117 Berlin
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer(in), Beamte(r)
Entgelt / Besoldung	TVöD-Bund E 13 - TVöD-Bund E 14 / A13h - A14
Teilzeit / Vollzeit	beides möglich
Wochenarbeitszeit in h	41h für Beamte 39h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	25.05.2018
Ansprechpartner	Herr Marcus Grothe Krausenstr. 17-18, 10117 Berlin Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE) Z 2 - Justizariat, Personalmanagement



---

E-Mail

personal@bfe.bund.de

---

Sie suchen eine **unbefristete Stelle als Wissenschaftler/in** und möchten eine **verantwortungsvolle und gesellschaftlich bedeutsame Aufgabe** wahrnehmen? Sie können sich vorstellen, den **Aufbau einer neuen Behörde in Berlin** in einem interdisziplinären Team **mitzugestalten**?

Dann bewerben Sie sich beim **Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE)**.

Das **Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE)** bündelt die Kompetenzen im Bereich der nuklearen Entsorgung. Für die neuen Aufgaben, die das BfE im Standortauswahlverfahren für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle wahrnimmt, werden zahlreiche Expertinnen und Experten verschiedener Disziplinen gesucht. Als selbstständige Bundesoberbehörde gehört das BfE zum Ressort des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Im Fachgebiet Forschung bezüglich Standortauswahl, Öffentlichkeitsbeteiligung, nuklearer Entsorgung und kerntechnischer Sicherheit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer eine/-n

**Referenten/in für sozialwissenschaftliche Forschung.**

(Kenn-Nr.: FA2/2018/067)

**Ihre Aufgaben:**

- Sie konzeptionieren, initiieren und begleiten sozialwissenschaftliche Forschungsvorhaben sowie wissenschaftliche Analysen der Beteiligungsprozesse im Standortauswahlverfahren und in weiteren Gebieten der nuklearen Entsorgung.
- Sie bearbeiten eigenständig sozialwissenschaftliche Forschungsfragen im Kontext von Standortauswahl und nuklearer Entsorgung.
- Sie identifizieren den Forschungs- und Entwicklungsbedarf und arbeiten bei der Weiterentwicklung des Forschungsprogramms für das BfE mit.
- Sie beobachten und bewerten den nationalen und internationalen Stand von sozialwissenschaftlicher Forschung zur Entsorgung radioaktiver Abfälle-, zur Öffentlichkeitsbeteiligung und Risikokommunikation, und werten dazu insbesondere Untersuchungen, Studien und Gutachten von nationalen und internationalen Forschungsinstitutionen aus.
- Sie arbeiten für das BfE in nationalen und internationalen Gremien mit.

**Ihr Profil:**

- Sie haben Ihr Studium (Master oder Diplom) der Sozial-, Politik- oder Kommunikationswissenschaften, der Psychologie, des Umweltmanagements oder vergleichbarer Fachrichtung, idealerweise mit Schwerpunkt Öffentlichkeitsbeteiligung, Governance oder



Technikfolgenabschätzung mit mindestens guten Ergebnissen abgeschlossen.

- Sie besitzen eine mindestens zweijährige Berufserfahrung.
- Sie verfügen über Kenntnisse der nationalen und internationalen Forschungslandschaft im Bereich der sozialwissenschaftlichen Forschung zu politischer Partizipation und/oder zur Entsorgung radioaktiver Abfälle sowie Erfahrungen in der Durchführung von Forschungsprojekten.
- Sie verfügen über sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.

#### **Sie vervollständigen Ihr Profil wie folgt:**

- Sie haben ein ausgeprägtes Interesse und die Fähigkeit, sich selbständig und zielgerichtet in neue fachliche Themengebiete einzuarbeiten, sowie Interesse an naturwissenschaftlich-technischen Fragestellungen.
- Sie haben die Fähigkeit, komplizierte Sachverhalte schriftlich und mündlich präzise und verständlich darzustellen.
- Sie haben aktives Interesse, in einem interdisziplinären Team mitzuarbeiten, und verfügen über eine ausgeprägte Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit.
- Entscheidungen zu treffen und diese zu vertreten, ist für Sie selbstverständlich.
- Sie verfügen über die Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen.

#### **Unser Angebot:**

Sie werden Teil einer Institution, die für die Sicherheit eines der wichtigsten Umweltprojekte mit nationaler Bedeutung Verantwortung trägt. Durch Ihre Arbeit in der Aufbauphase haben Sie die besondere Chance dazu beizutragen, die Kultur einer Organisation nach innen sowie ihre Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu prägen. Sie initiieren und begleiten Studien-/ Promotionsarbeiten im BfE.

Wir bieten Ihnen in einem unbefristeten Arbeits- oder Dienstverhältnis im Rahmen flexibler Arbeitszeiten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer wissenschaftlich-technischen Bundesoberbehörde sowie

- Bezahlung nach Tarifvertrag (bis zu Entgeltgruppe 14 TVöD - abhängig von der Erfahrung) bzw. bei bestehendem Beamtenverhältnis bis BesGr. A 14 BBesO,
- vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entwicklung,
- eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

#### **Bewerbungsverfahren**

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte bis zum **25.05.2018 *ausschließlich online*** in unserem Online-Bewerbungsportal über diesen [Link](#).

Zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den **Button Online bewerben** am unteren Rand dieser Seite. Sollten Sie in "Interamt" noch nicht registriert sein, ist eine einmalige Registrierung

erforderlich. Bewerbungen per Email werden nicht berücksichtigt.

Bitte füllen Sie die Formatvorlage vollständig aus und stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als Anlage in Ihr Profil ein (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplom-/Masterzeugnis/-urkunde/Staatsexamen, Arbeits-/Dienstzeugnisse, etc.). Bitte beachten Sie, dass unvollständig ausgefüllte Formatvorlagen oder fehlende Bewerbungsunterlagen dazu führen, dass Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Gerne können Sie auch außerberuflich erworbene Fähigkeiten, Qualifikationen und Erfahrungen angeben, die für die Auswahlentscheidung relevant sein könnten.

Das BfE gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Diese Tätigkeit verlangt nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung möglich.

Ihr Ansprechpartner zum Bewerbungsverfahren ist Herr Grothe (Tel.: 030 / 18 305 - 8192).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.